

Spreeauen- Bote



Freitag, den 3. November 2023
Jahrgang 33 · Nummer 11/2023

Abteilung Kegeln lädt ein!

Bereits zum 15. Mal
veranstaltet die Abteilung Kegeln am

**21. November 2023, ab 14 Uhr und
22. November 2023, 9 bis 16 Uhr**

auf der 4-Bahn-Anlage im Sportlerheim Baruth

*„Merzi's“ Kegelwettbewerb
für Jedermann*

Gespielt wird über 4 Bahnen á 10 Kugeln ins volle Bild.

Es gibt viele attraktive Preise zu gewinnen,
die in unterschiedlichen Kategorien prämiert werden –
Kinder (Neulinge + U11), Jugendliche (U15 + U19), Frauen (Neulinge + aktiv),
Männer (Neulinge + aktiv), Familien-Tandem (Neulinge + aktiv).
Der Hauptpreis wird unter allen Teilnehmern ausgelost.

Es sind ALLE zu diesem Wettbewerb recht herzlich eingeladen.

Startgebühr:

Jugendliche (U11/U15) 2,00 € · U19/Erwachsene 5,00 €
(Mehrfachstart möglich. Das beste Ergebnis wird gewertet.)

Voranmeldung bei Herrn Andreas Funke nötig!
Tel.: 0152/58515055

www.baruthersv90.de



Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung am Dienstag, dem 29.08.2023

Beschluss Nr. 60-08-2023

Feuerwehrsatzung der Gemeinde Malschwitz 2023

Beschluss Nr. 61-08-2023

Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Gemeinde Malschwitz

Beschluss Nr. 62-08-2023

Beschluss zur Vergabe der Lieferleistung: Bekleidung und Ausrüstung für die Gemeindefeuerwehr Malschwitz

Beschluss Nr. 63-08-2023

Beschluss über die Beschaffung eines Geräteträgers / Multifunktionsfahrzeuges

(M 31C) für den Bauhof

Beschluss Nr. 64-08-2023

Beschluss über die Vergabe der Planungsleistung zur Erarbeitung eines regionalen Anpassungs- und Handlungskonzeptes (RAK) zur Sicherung der Daseinsfürsorge im Gemeindeverbund Großdubrau-Malschwitz-Radibor

Beschluss Nr. 65-08-2023

Beschluss des Maßnahmenplans für die touristische (Rad) Entwicklung der Gemeinden Radibor, Großdubrau und Malschwitz

Beschluss Nr. 66-08-2023

Beschluss über die Vergabe der Lieferleistung: Willkommensschilder an den Ortseingängen

Beschluss Nr. 67-08-2023

Beschluss Bebauungsplan „Wohngebiet Brunnenweg“ OT Preititz (Satzungsbeschluss)

Beschluss Nr. 68-08-2023

Beschluss zur Vergabe von Vermessungsleistung „Wohngebiet Brunnenweg“ OT Preititz

Beschluss Nr. 69-08-2023

Beschluss über die Festlegung der Verkaufspreise der Grundstücke im „Wohngebiet Brunnenweg“ OT Preititz

Beschluss Nr. 70-08-2023

Beschluss über die Änderung der Vereinbarung zur weiteren Umsetzung von § 10 des Fusionsvertrages der Gemeinde Malschwitz und der ehemaligen Gemeinde Guttau vom 27.09.2022

Beschluss Nr. 71-08-2023

Beschluss über Vergabe von Bauleistung für die Deckensanierung der Kommunalstraße Am Tabakschuppen OT Brösa

Beschluss Nr. 72-08-2023

Beschluss über die Vergabe der Bauleistung Überdachung „Radlerrastplatz Brösa“

Beschluss Nr. 73-08-2023

Beschluss über Vergabe von Bauleistung für die Instandsetzung des Belags an der Fußgängerbrücke an der S109 im OT Kleinsaubernitz

Beschluss Nr. 74-08-2023

Beschluss über Vergabe von Planungsleistung ELT im Schulmuseum Wartha (3. BA)

Beschluss Nr. 75-08-2023

Beschluss über die Widmung eines Teilstücks der Straße „Am Wasserturm“ in Baruth

Beschluss Nr. 76-08-2023

Beschluss zur Teilaufhebung des Beschlusses 63/09/2021 (Widmung des BÖW 14 MAL)

Beschluss Nr. 77-08-2023

Beschluss zur Widmung der Wegeverbindung zwischen den Ortsteilen Gleina und Guttau

Beschluss Nr. 78-08-2023

Beschluss über den Verkauf der Flurstücke 141/8 und 140/1 Gemarkung Baruth

Beschluss Nr. 79-08-2023

Beschluss über die Finanzierung einer Photovoltaikanlage für den Bauhof in Guttau für das Haushaltsjahr 2024

Beschluss Nr. 80-08-2023

Spendenannahmen

Platzgeldverzeichnis gemäß 4. Änderung der Kindertageseinrichtungen-Satzung der Gemeinde Malschwitz vom 29.11.2022

Grundlage Betriebskosten 2022

Elternbeiträge (gültig ab 01.01.2024)

| Kinderkrippe | Betreuungszeit 10 Stunden | | Betreuungszeit 9 Stunden | | Betreuungszeit 7,5 Stunden | | Betreuungszeit 6 Stunden | | Betreuungszeit 4,5 Stunden | |
|--------------|---------------------------|-----------------|--------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------|--------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------|
| | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend |
| 1.Zählkind | 345,05 € | 310,55 € | 310,55 € | 279,49 € | 258,79 € | 232,91 € | 207,03 € | 186,33 € | 155,27 € | 139,75 € |
| 2.Zählkind | 207,03 € | 186,33 € | 186,33 € | 167,70 € | 155,27 € | 139,75 € | 124,22 € | 111,80 € | 93,16 € | 83,85 € |
| 3.Zählkind | 69,01 € | 62,11 € | 62,11 € | 55,90 € | 51,76 € | 46,58 € | 41,41 € | 37,27 € | 31,05 € | 27,95 € |
| 4.Zählkind | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

| Kindergarten | Betreuungszeit 10 Stunden | | Betreuungszeit 9 Stunden | | Betreuungszeit 7,5 Stunden | | Betreuungszeit 6 Stunden | | Betreuungszeit 4,5 Stunden | |
|--------------|---------------------------|-----------------|--------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------|--------------------------|-----------------|----------------------------|-----------------|
| | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend |
| 1.Zählkind | 191,70 € | 172,53 € | 172,53 € | 155,27 € | 143,77 € | 129,40 € | 115,02 € | 103,52 € | 86,26 € | 77,64 € |
| 2.Zählkind | 115,02 € | 103,52 € | 103,52 € | 93,16 € | 86,26 € | 77,64 € | 69,01 € | 62,11 € | 51,76 € | 46,58 € |
| 3.Zählkind | 38,34 € | 34,51 € | 34,51 € | 31,05 € | 28,75 € | 25,88 € | 23,00 € | 20,70 € | 17,25 € | 15,53 € |
| 4.Zählkind | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

| Hort | Frühhort (6:00 Uhr bis Schulgebinn) | | Nachmittagshort (Schluss bis 17:00 Uhr) | | Ganztagshort (von 6:00 Uhr bis 17:00 Uhr) | |
|------------|-------------------------------------|-----------------|---|-----------------|---|-----------------|
| | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst.Familien | alleinerziehend | vollst. Familien | alleinerziehend |
| 1.Zählkind | 24,12 € | 21,71 € | 80,41 € | 72,37 € | 96,49 € | 86,84 € |
| 2.Zählkind | 14,48 € | 13,03 € | 48,24 € | 43,42 € | 57,90 € | 52,11 € |
| 3.Zählkind | 4,82 € | 4,34 € | 16,08 € | 14,47 € | 19,30 € | 17,37 € |
| 4.Zählkind | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |

Aufnahme eines Gastkindes:
 Kinderkrippe: 14,79 €/Tag
 Kindergarten: 8,21 €/Tag
 Hort: 4,59 €/Tag

Öffentliche Auslegung des Beteiligungsberichtes der Gemeinde Malschwitz 2020

Beteiligungsbericht der Gemeinde Malschwitz für das Berichtsjahr 2020

In seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2023 hat der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz den Beteiligungsbericht der Gemeinde Malschwitz für das Berichtsjahr 2020 zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht wird gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO ab dem 06.11.2023 während der Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht in der Gemeindeverwaltung Malschwitz, Hauptamt, Dorfplatz 26, zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Malschwitz, den 25.10.2023

M. Seidel
Bürgermeister

..... Ende der Öffentlichen Bekanntmachungen

Informationen

Aus der Gemeinde

Nach langem Warten war es am Montag, dem 16. Oktober endlich so weit: auf Einladung des Landratsamtes Bautzen fand am alten Grundschulstandort der erste Spatenstich für das neue Gebäude der Oberschule Baruth statt. Insgesamt kostet das Vorhaben 18,9 Mio. Euro und wird mit rund 9,9 Mio. Euro durch den Freistaat gefördert. Im Schuljahr 2025/26 soll dann die Oberschule in das neue Gebäude einziehen.

In Brösa wurde ein Teil der „Brösaer Dorfstraße“ neu asphaltiert. Dieser Abschnitt ist ein Teil des Spreeradweges zwischen Brösa und Lömischau. Das Geld stammt noch aus dem Eingliederungsvertrag zwischen der Altgemeinde Gutttau in die Gemeinde Malschwitz.

In dem genannten Vertrag wurde ebenfalls die Überarbeitung des Rittergutsplatzes in Gutttau vereinbart. Das Projekt wurde der Öffentlichkeit am 19. Oktober in Rahmen eines Workshops vorgestellt. Dabei konnten interessierte Einwohner ihre Ideen und Anmerkungen in das Projekt einfließen lassen.

Im Frühjahr dieses Jahres erhielten wir die Nachricht, dass das bisherige Feuerwehrfahrzeug der Standortwehr Gleina keinen TÜV erhält und somit nicht einsatzfähig ist. Es wurde ein neues (gebrauchtes) Fahrzeug gesucht. Bis dahin stellten die Kameraden der Ortswehr Malschwitz ihren MTW für den Standort Gleina zur Verfügung. Im Juni beschloss der Gemeinderat einen TSF-W, Baujahr 1996 zu erwerben. Die Kameraden der Standortfeuerwehr haben dieses Fahrzeug auf den benötigten Bedarf angepasst. Am 2. Oktober wurde es nun offiziell an die Kameraden übergeben. Ein besonderer Dank geht an Herrn Hagen Schmidt aus Gleina, der für den Umbau des Fahrzeugs sehr viel Freizeit geopfert hat.

Seit dem 2. Oktober ist auch die neue digitale Filiale der Kreissparkasse Bautzen in Malschwitz in Betrieb. In Zeiten der Filialschließungen und des Personalmangels ist dies eine Alternative für den ländlichen Raum. Ein Vorteil der digitalen Filiale ist, dass man nun wieder von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr einen Ansprechpartner für seine Belange findet.

M. Seidel
Bürgermeister



Seniorenweihnachtsfeier 2023

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Malschwitz, die Adventszeit rückt näher ..., in diesem Jahr wird es **eine** gemeinsame Feier für **alle** Senioren der Gemeinde Malschwitz geben.

Dazu laden wir Sie **am Freitag, dem 1. Dezember 2023, um 15:00 Uhr** in das **Budissa Sportzentrum Kleinbautzen, Birnenallee 8, ein**.

Musikalische Unterhaltung, Kaffee und Stollen sollen Ihnen angenehme Stunden beschern. In größerer Runde als sonst, können Sie auf das Jahr zurückzublicken, Neues erfahren und sich austauschen.

Bitte geben Sie uns kurz Bescheid, wenn Sie dabei sein möchten, damit wir besser planen können.

Sie haben keine Mitfahrgelegenheit oder können nicht gebracht werden? Auch dann melden Sie sich bitte bis **zum 23. November 2023** im Sekretariat der Gemeindeverwaltung, **Tel. 035932 37711**.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt einen schönen Nachmittag, gute Laune und viel Freude.

Ihre Gemeindeverwaltung Malschwitz

Sprechzeiten des Standesamtes Malschwitz im November und Dezember 2023

November:

02.11.2023: 14 – 16 Uhr
07.11.2023: 14 – 17 Uhr
09.11.2023: 14 – 16 Uhr
14.11.2023: 14 – 17 Uhr
16.11.2023: 14 – 16 Uhr
21.12.2023: 14 – 17 Uhr

Dezember:

05.12.2023: 14 – 17 Uhr
07.12.2023: 14 – 16 Uhr
12.12.2023: 14 – 17 Uhr
14.12.2023: 14 – 16 Uhr
19.12.2023: 14 – 17 Uhr
21.12.2023: 14 – 16 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 1. Dezember 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Montag, der 20. November 2023

Terminvergabe für Eheschließungen und Namensweihen für 2024

Liebe zukünftige Brautpaare, auch im Jahr 2024 wird es die Möglichkeit geben, Eheschließungen im Trauzimmer der Gemeindeverwaltung Malschwitz, im Schloss Milkel sowie im Schloss Spreewiese durchzuführen.

Um sich Ihren Wunschtermin zu sichern, können Sie gerne ab sofort Kontakt mit der Standesbeamtin, Frau Barthe unter Tel. 035939 85535 oder per E-Mail an barthe@hochkirch.de aufnehmen.

Liebe Eltern, zur Terminvergabe für Namensweihen für das Jahr 2024 können Sie sich ebenfalls mit Frau Barthe in Verbindung setzen.

Ab Januar 2024 erreichen Sie Frau Barthe dann direkt im Standesamt Malschwitz unter Tel. 035932 37729 oder per Mail an standesamt@malschwitz.de

*Ihre Standesbeamtin
Juliane Barthe*

Weihnachtsbaum gesucht



Die Gemeinde sucht auf diesem Weg einen Weihnachtsbaum für den Marktplatz in Baruth. Der Baum wird durch die Gemeinde kostenfrei gefällt und durch den Bauhof abtransportiert. Gesucht wird möglichst eine schöne und freistehende Fichte oder Blautanne, welche über eine Größe von 7 bis 10 m verfügt und einen gleichmäßigen Wuchs bzw. Begrünung aufweist.

Sollten Sie sich von einem Tannenbaum trennen wollen, welcher die Suchkriterien erfüllt, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme unter 035932 3770 oder per E-Mail an info@malschwitz.de freuen.

TRADITIONELLER WEIHNACHTS MARKT BARUTH

HODOWNE WIKI W BARĆE

10. DEZEMBER 2023
AB 10:00 UHR
MARKTPLATZ BARUTH
WOT 10.00 HODŹIN NA TORHOŚĆU

Programm: 10:00 Uhr - Beginn des Weihnachtsmarktes
// 14:00 Uhr - Stellenanschnitt durch Bürgermeister und Ortsvorsteherin // Anschließend - Besuch des Weihnachtsmannes
14:00 hodŹin - nakraje so wosušk a po tym pŹichwata rumpodich

Angebote
Weihnachtsausstellung // Regionale Geschenkideen
Ungarische Weine & Spirituosen, Fisch- und Wildspezialitäten,
Räucherkäse und -wurst // Für das leibliche Wohl ist gesorgt



Gemeinde Malschwitz

**Baruth
Bart**

Standort: Eichenallee 11, neben der Kita „Eichhörnchen“
Größe: ca. 3.500 m²
Altersempfehlung: 3 - 18 Jahre
Anzahl Spielgeräte: 14



Spielgeräte:

- Lokomotive mit Kriechrohr
- Kletterburg mit Hängebrücke
- 3 Rutschen
- Schaukeln
- Hangelgerüst
- 2 Fußballtore
- Sandspielanlage mit einem Sandaufzug
- Sandspielzeug zur freien Verfügung



Besonderheiten:

- Sitz- und Fickrückelmöglichkeiten
- große Wiese zum Toben inkl. Rodelhang
- Schattensplätze
- eingezäunter Spielbereich
- kostenfreier Parkplatz in ca. 170 m Entfernung
- Bus in ca. 500 m Entfernung, Haltepunkt: „Hauptstraße, Baruth bei Bautzen“

Rentensprechstunde nach Terminvereinbarung

Jeweils **mittwochs, von 16:00 bis 18:00 Uhr** Rentensprechstunden in den Räumen der Gemeindeverwaltung statt. Bitte vereinbaren Sie dazu einen **Beratungstermin**.
Nutzen Sie bitte folgende Kontaktmöglichkeiten:

Rolf Streicher ☎: 03591 2 34 84
Jan-Skala-Straße 62 E-Mail: rolfstreicherbz@gmail.com
02625 Bautzen SMS: 0172 5801569

www.deutsche-rentenversicherung.de

Persönliche Beratungen erfolgen bei Einhaltung der üblichen Schutzmaßnahmen für Genesene, Geimpfte oder Getestete.

Die Beratung der Versichertenältesten sowie die Bereitstellung von Antragsvordrucken sind kostenfrei.

Ich freue mich, Sie weiterhin unterstützen zu können.



Ortschaftsrat Kleinbautzen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Kleinbautzen

Liebe Einwohner der Ortsteile Kleinbautzen und Preitzitz, am **Montag, dem 20. November 2023 um 18:00 Uhr** im **Schirachhaus Kleinbautzen**, Am Kellerberg 8, 02694 Malschwitz findet die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Anfragen und Anregungen der Ortschaftsräte und Bürger

Wir freuen uns, über viele interessierte Teilnehmer.

Freundliche Grüße

Winfried Bartosch
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Kleinsaubernitz

Einladung zur Ortschaftsratssitzung Kleinsaubernitz/Wartha/Lömischau/Neudörfel

Alle interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich zu unserer Ortschaftsratssitzung am

Donnerstag, dem 16. November 2023 um 19.00 Uhr

ins Feuerwehrhaus Kleinsaubernitz eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Pallmann
Ortsvorsteherin

Ortschaftsrat Neudorf

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Orte Halbendorf/Spree, Neudorf/Spree, Lieske und Ruhethal, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Neudorf/Spree findet am

Montag, dem 27. November 2023 um 19 Uhr, im Versammlungsraum der Feuerwehr in Neudorf/Spree, Fabrikstraße 2 A, 02694 Malschwitz statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Protokollkontrolle der Ortschaftsratsitzung vom 18.09.2023
3. Informationen aus der Gemeinde
4. Fragen der Bürger und Ortschaftsräte
5. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Tino Zimmermann
Ortsvorsteher Neudorf/Spree

Ortschaftsrat Niedergurig

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Dienstag, dem 21. November 2023 um 19:00 Uhr in das Sportlerheim Niedergurig eingeladen.

Agenda

1. Begrüßung und Anwesenheitskontrolle
2. Protokollkontrolle
3. Informationen des Bürgermeisters
4. Allgemeines aus der Gemeinde und den Ortsteilen
5. Informationen zum Stand Bürgervorhaben
6. Anfragen der Bürger
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Schumpp
Ortsvorsteher



»Spreeauen-Bote«
Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Malschwitz

Der »Spreeauen-Bote« erscheint monatlich jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
Bürgermeister Herr Matthias Seidel
Gemeindeverwaltung Malschwitz, Dorfplatz 26, 02694 Malschwitz

- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Feuerwehr

Jugendfeuerwehrtag 2023

Am 16. September konnten wir nach langjähriger Pause wieder einen gemeinsamen Tag für alle Jugendfeuerwehren der Gemeinde Malschwitz durchführen. An diesem Tag trafen sich die Jugendfeuerwehren aus Rackel, Guttau, Neudorf-Halbendorf und Preititz-Kleinbautzen am Festplatz in Preititz. Wir konnten auch Gastmannschaften aus Crosta, Wurschen und Birkau begrüßen.

Um 9 Uhr eröffneten Hauptamtsleiter Dirk Förster und Gemeindejugendwart Sylvio Bolz die Veranstaltung. Danach begannen die Wettkämpfe in der Disziplin Gruppenstafette.



Hierbei müssen die Nachwuchsbrandbekämpfer, nach einem festgelegten Ablauf, Schläuche verlegen und kuppeln, drei Feuerwehrknoten herstellen und Zielen mit der Kübelspritze bekämpfen.



Parallel starteten die ersten Mannschaften auf einen Stationsmarsch durch Preititz. An insgesamt 5 Stationen mussten die Kinder unterschiedliche Aufgaben bewältigen. Dabei mussten sie Ihre Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Koordination und vor ihren Teamgeist unter Beweis stellen.

Nach einer Stärkung am Mittag konnten sich nochmal alle in der Disziplin Löschangriff messen.



Am späten Nachmittag wurden die Tagesieger gekürt. Der erste Platz ging an die Jugendfeuerwehr aus Rackel, gefolgt von Neudorf-Halbendorf und Preititz-Kleinbautzen.

Nach der ganzen Anstrengung warteten verschiedene Freizeitangebote auf unsere Jüngsten. So wurde der neue Beachvolleyballplatz ausgiebig genutzt, für Höhentaugliche stand ein Kletterturm bereit und bei einer Technikschaу konnte man sich das neue Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Preititz-Kleinbautzen sowie den Rüstwagen der Berufsfeuerwehr ansehen. Auch eine Hüpfburg, Tischtennis, Zielspritzen und ein Glücksrad standen den Kindern zur Verfügung.



Das obligatorische Eis am Nachmittag durfte natürlich bei schönstem Wetter nicht fehlen. Von den Eltern wurde großzügig Kuchen gespendet.

Den Abend schlossen wir mit einem gemeinsamen Grillen und Knüppelteig am Lagerfeuer ab.

Ich bedanke mich ganz besonders bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Preititz-Kleinbautzen und Purschwitz, welche zahlreich diesen Tag vorbereitet und unterstützt haben. Aber auch bei allen anderen Helfern, der Gemeindeverwaltung und den vielen Sponsoren.

Sylvio Bolz
Gemeindejugendfeuerwehrwart

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Schulen und Kindertagesstätten

Hallo an alle Jugendlichen, jungen Menschen und Interessierte von Malschwitz,

mein Name ist Carmen Edel, ich bin 21 Jahre alt und Sozialpädagogin. Seit Oktober unterstütze ich Elisabeth im Team der Mobilen Jugendarbeit im ländlichen Raum des Steinhaus e.V.

Sprecht mich gern an für Ideen, Projekte sowie Veränderung in Eurer Gemeinde.

Gemeinsam finden wir einen Weg, um Eure Wünsche umzusetzen!

Auch, wenn Ihr jemanden zum Reden braucht, bin ich gern für Euch da!



So erreicht Ihr mich:

☎ 015208537330

✉ carmen.edel@steinhaus-bautzen.de

📱 steinhausmobile

📘 Carmen MobileJugendarbeit

Gern vereinbaren wir einen individuellen Termin für Euer Anliegen.

Ich freue mich, Euch kennenzulernen!

Eure Carmen



Gutes Benehmen? – Kinderleicht! ... mit der AOK Plus Sachsen

Benehmen fängt schon früh morgens an, beim Aufwachen zu Hause, beim Einstieg in den Schulbus oder beim Betreten der Schule: Kinder, sagt bitte „Guten Morgen!“ oder sagt „Danke!“ und wünscht einen „Schönen Tag!“ Diese kleinen Worte sind doch so wichtig für ein angenehmes Miteinander. Denn der erste Eindruck zählt.

In dem Kurs „Benimm ist in!“ erklärte Frau Weichert von der AOK Plus Sachsen unseren Schülern auf anschauliche Art und Weise, stets höflich zu sein, Regeln einzuhalten und Manieren zu zeigen. Behandle jeden so, wie Du selbst behandelt werden möchtest! Gerade im Schulalltag sind Regeln sehr wichtig für ein respektvolles und freundliches Miteinander. Frau Weichert spornte die Kinder an, wichtige Regeln selbst herauszufinden. Bald zierten viele Strahlen die lachende Sonne und auf jedem Strahl standen Regeln wie „wir melden uns“, „wir quatschen nicht rein“ oder „wir sind mutig“. Pfiffig und mit Eifer waren unsere Schülerinnen und Schüler dabei. Frühzeitig lernen sie mit diesem Kurs, dass die Einhaltung der Regeln und gutes Benehmen Respekt und Anerkennung einbringt, zum Beispiel von Erwachsenen und Mitschülern.

Seit mehr als 10 Jahren kommt Frau Weichert von der AOK zu uns. Früher in die Grundschule Baruth und Grundschule Guttau getrennt, seit November 2022 dann in die gemeinsame Grundschule Malschwitz am Standort Guttau (auch wenn sie sich beim ersten Termin noch nach Baruth verirrte). An unserer Grundschule referiert sie nicht nur über korrekte Umgangsformen à la Knigge, sondern auch über gesunde Ernährung und Nachhaltigkeit. Denn was wir essen, beeinflusst unsere Umwelt. In der Klassenstufe 4 hält sie dann Seminare für bessere Medienkompetenz.

Unsere Schülerinnen und Schüler durchlaufen in ihrer Schulzeit entscheidende Phasen. Sie entwickeln sich zu eigenen kleinen Persönlichkeiten und müssen gleichzeitig lernen, sich in einer anderen und größeren Gemeinschaft zu integrieren. Jeder Schritt schafft neue Erkenntnisse, birgt Risiken

und schult vor allem die Sozialkompetenz. Für unsere Schüler eine große Herausforderung – die Kurse der AOK Plus Sachsen sollen helfen und Richtung weisen. Frau Weichert bewies dabei immer ein ausgezeichnetes Händchen für alle Charaktere unserer Schülerinnen und Schüler. Mit Bedauern müssen wir Frau Weichert nun ziehen lassen, da sie sich anderen Zielen in ihrem Leben stellen wird. Dafür wünschen wir ihr viel Glück und bedanken uns für die Unterstützung der letzten mehr als 10 Jahre. Danke und alles Gute!

Die Schulleitung und Lehrer der Grundschule Malschwitz



Willkommen im sicheren Straßenverkehr?

Die Klassen 4a und 4b der Grundschule Malschwitz besuchten den Verkehrsgarten Bautzen. Am Dienstag, dem 19. September 2023 ging es los. Am Mittwoch, dem 20. September 2023, waren die vierten Klassen, Frau Wünsche und Herr Kühn schon ein Spitzenteam. Frau Böhmer und Frau Tauschmann hatten uns immer unterstützt.

Im Verkehrsgarten lernten die Kinder, Rücksicht auf die anderen zu nehmen, sie üben rechts vor links und noch viel mehr. Wieso die Kinder das machten? Weil sie sicher im Straßenverkehr unterwegs sein wollen.

Die beiden Klassen wechselten sich ab. In den Pausen konnten die Kinder spielen, essen oder noch etwas in der Verkehrsfiel über.

Dann kam die Prüfung. Am 22. September 2023 konnten die 4a und 4b ihr Können zeigen. Es wurde spannend. Aber alle haben es geschafft. Alle bekamen einen Fahrradpass und ein kleines Geschenk.

Geschrieben von Lotta Hahn, Klasse 4a, Grundschule Malschwitz

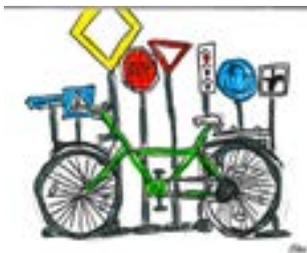


Illustration von Oskar Galle, Klasse 4a, Grundschule Malschwitz

Die Jugendweihe war auch damals ein wichtiger Schritt in Richtung „Erwachsenwerden“. Seit 1955 fanden sie immer gegen Ende des 8. Schuljahres statt. Für Baruther Schüler wurden die Feststunden entweder auf dem Saal in Baruth oder im Schützenhaus in Weißenberg gehalten.



v.l. I.Starke, B. Ballack, C.Koban, J. Nelamischkis, K.Schneider, H.J. Schmidt

Im Jahr 1974 gab es wieder Baumaßnahmen in meinen Mauern. Schon lange vorher hörte ich immer wieder Klagen – nicht nur von Seiten des Rektors -, dass er nicht in Ruhe seinen Pflichten nachkommen könne, weil der Raum oben im Gebäude 2, den er jahrelang mit der Schulsekretärin teilte, dazu ungeeignet war. In den Pausen kamen nicht nur Schüler und wollten das wöchentliche Essengeld bezahlen, auch andere Anliegen wurden in den Pausen zwischen Schülern und Lehrern dort besprochen. Wollten Eltern oder der Kreisschulrat bzw. Angehörige der Abteilung Volksbildung ein persönliches Gespräch führen, so gestaltete sich das unter den bisherigen Bedingungen schwierig. Einzige Möglichkeit war, das Ausweichen in das Arbeitszimmer zu Hause, dort aber fehlte das Telefon. Den Telefonanschluss erhielt der Direktor übrigens erst Anfang der 80er Jahre. Kurzum, ein Raum als Direktorenzimmer musste geschaffen werden und dies möglichst neben dem Sekretariat. Auch in diesem Zusammenhang zeigte sich wieder einmal, dass es gut gewesen wäre, wie bei meinem Bau 1950/53 geplant, ein 3. Gebäude zu errichten. Der Architekt, Pr. Dr. Rauda, hatte dieses in seinem Entwurf vorgesehen. Das Model vom gesamten Schulkomplex, in dem auch eine Aula Platz gefunden hätte, wurde zur Einweihung meines 1. Gebäudes 1951 der Schulleitung übergeben und auch mehrmals der Öffentlichkeit vorgestellt, allerdings ohne das 3. Gebäude. Dies wurde aus Kostengründen nie gebaut. Nach langen Beratungen fand man eine Notlösung.

Erinnert ihr euch? Jedes meiner Gebäude besaß natürlich Toiletten für Mädchen und Jungen. Im Gebäude 1 gab es sogar eine in Parterre und im 1. Stock. Also wurde die Jungentoilette im Obergeschoss meines 2. Gebäudes zum Direktorenzimmer umgebaut. Die Jungen in den Klassenräumen oder Fachkabinetten benutzten den oberen Durchgang, um zu den Toiletten im Gebäude 1 zu gelangen und die anderen liefen einfach unten lang.



Auf dem Foto gewährt ein zufriedener Herr Müller einen Einblick ins neue Geschaffene. (Im Vordergrund erkennt ihr sicher die Lehrerin Frau Kosk). Das neue Direktorenzimmer, im Hintergrund zu erkennen, war zwar klein, doch erfüllte es mit Anbauwand, Schreibtisch und einem Besuchertisch mit 2 Stühlen seine Funktion. Außerdem führte die eingebaute Tür direkt ins Sekretariat.

Das Kalenderblatt von 2022 zeigt euch das Foto vom Fenster des Direktorenzimmers, darunter die Tür zum Vorraum der Schulküche. Um die Ecke könntet ihr heute noch die kleinen Fenster der ehemaligen Toiletten für die Jungen erblicken. Der Baum zwischen Gebäude 2 und der Turnhalle musste im Frühjahr 2023 dem neuen Baugeschehen weichen. Und auch so die lang ersehnte Turnhalle aus dem Jahre 1986 und der Kohleschuppen,

späterer Holzwerkerraum, von 1951 fehlen heute schon. Vielleicht findet ihr die Zeit und besucht mich einmal, denn in den nächsten Monaten wird sich mein Äußeres ändern.



Foto S. Michel

Erinnert ihr euch an die Fahrradständer, die überdachten, die neben der Turnhalle und vor dem Metallwerkerraum standen? Sie wurden in Baruth hergestellt. Die Metallbaufirma Jenke, gegenüber der Bushaltestelle in Baruth, schaffte diese Möglichkeit. Lehrkräfte und Hausmeister unterstützten wieder in ihrer Freizeit und waren dankbar für die hilfsbereiten Handwerker. Es ist wieder ein Beispiel wie Eltern, Lehrer und Handwerker gemeinsam arbeiteten, um das Schulleben zu gestalten und meine Schuljugend unterstützten. Liebe Leser, manches von dem, was ich erzähle, dünkt euch zur heutigen Zeit mitunter etwas primitiv, doch es legt Zeugnis davon ab, dass das gemeinsame Zupacken zum Wohle aller Berge versetzen kann. In diesem Sinne verabschiede ich mich für heute und hoffe, ich konnte euch ein wenig unterhalten und Neues berichten. Bis zum nächsten Mal grüßt euch *eure Schule*.

Schule Baruth November

Schule Baruth – weiter in den 70ern

Meine lieben Leser, lasst mich mit etwas beginnen, dass auch heute noch eine große Rolle in Baruth spielt. Fußball und ich habe Fotos aus dem Jahr 1972 für euch. Das 1. Foto zeigt unsere Baruther Fußballmannschaften bei einer Demonstration. Stolz zeigen sie ihre Erfolge auf den Plakaten. Für die Schülermannschaft trägt Hartmut Latke das Schild mit der Aufschrift „Kreismeister 1969/70; Bezirksliga 1971/72“.



Erkennt ihr vielleicht einen der Fußballer auf dem 2. Foto? Ich weiß nur, dass der 2. von rechts Gerald Mickan ist.

Lasst es mich gern wissen, denn für die Jubiläumsfeier von Baruth möchten wir Material zur Verfügung stellen und ein kleines Büchlein binden lassen.



Zu Besuch im Puppentheater

Am 29.09.2023 fuhren alle Kindergartenkinder des Kinderhauses „Am Auewald“ mit einem Sonderbus nach Bautzen. Auf der Heringstrasse stiegen wir aus und liefen zum Puppentheater.

Dort hatten wir großes Glück, unsere Plätze waren in der 2. Reihe. Gespielt wurde „Pettersson und Findus – Ein Feuerwerk für den Fuchs“.

Aufmerksam verfolgten wir die Dialoge der Marionetten und besonderen Spaß hatten wir am Schluss bei dem Feuerwerk.

Die meisten Spiele waren für Kindergartenkinder und in umgewandelter Form auch für alle anderen Altersgruppen einsetzbar. Sicher werden sie bald von uns mit den Kindern ausprobiert werden.

Einstimmig wurde nach der Feedbackrunde beschlossen diesen Naturpädagogen wieder einzuladen.

„Die Natur braucht sich nicht anzustrengen, bedeutend zu sein. – Sie ist es.“

Robert Walser

Pädagogischer Tag im Kinderhaus „Am Auewald“

Am 16.10.2023 fand der 2. pädagogische Teamtag zum Thema „Naturpädagogik“ für die Mitarbeitenden aus Krippe, Kita und Hort statt.

Der Dipl.-Päd. Michael Lohr von der Rucksackschule Dresden leitete die Weiterbildung im Auewald in Guttau.

Mannschaftsspiele mit Murmeln (Augen wie ein Luchs, Eichhörnchenspiel), Beziehungsbingo, Stockspiele, Baumscheiben pusten... dabei wurde jedes Spiel mit den entsprechenden wissenschaftlichen Informationen verknüpft. Sehr vielfältig war das Angebot welches wir ausprobierten.



Besonders viel Spaß machte das „Sumpfqueren“, bei dem Teamfähigkeit, Aufmerksamkeit und Konzentration gefragt waren. Tierpantomime, Pflanzen bestimmen und einen Baum mit geschlossenen Augen, welcher dann wiedererkannt werden sollte, Umgang mit der Lupe und Spiegel – der Tag war für alle ein Gewinn.

Wir bekamen Anregungen – sammelten Naturmaterialien – legten sie dann in einen Rahmen.

Den Abschluss bildeten die Slackline und das Formen von Tongeistern, welche die Kinder am darauffolgenden Tag entdeckten und unter die Lupe nahmen.



Ferien im Malschwitzer Hort

Ein bunt gedeckter Frühstückstisch erwartete die Hortkinder des Malschwitzer Witaj-Kindergartens. Dies war der Auftakt in eine erlebnisreiche Ferienwoche. Nach dem Frühstück wurde mit dem liebsten Spielzeug gespielt. Für die Autos wurden Garagen gebaut, Tischspiele wurden aufgebaut und auch Kartenspiele wurden gespielt. Am nächsten Tag bekamen wir Besuch von Herrn Poldrack. Gemeinsam wurde das Verbinden von Wunden geprobt, Pflaster wurden geklebt und auch die stabile Seitenlage wurde erprobt.



Was war das für ein Spaß, als sich die Kinder mit den Verbänden den Kindergartenkindern zeigten. Und nach so viel Arbeit, mussten wir am Freitag entspannen. Wir luden uns Frau Hesse ein, welche mit uns eine Schnupperstunde der Cranio-Sakralen-Behandlung durchführte. Es herrschte im Zimmer eine beruhigende Stille und eine entspannte Atmosphäre, als die Kinder gegenseitig die Wärme der Hand des anderen Kindes auf Kopf, Schulter und Knie spüren durfte. Mit dieser Ruhe in uns, beendeten wir unsere Ferienwoche und vielleicht konnten die einen oder anderen Eltern am Abend eine kleine Massage genießen?

Was liegt denn dort herum?

Der Herbst ist nun endlich eingekehrt und die Bäume zeigen sich in ihrer vollen bunten Pracht. Doch nicht nur die Blätter haben sich verfärbt, sondern auch die Früchte der Bäume laden zum Sammeln ein.

So zogen die Kindergartenkinder mit Beuteln durchs Dorf und fanden an Waldrand eine tolle Allee voller Kastanienbäume.

Aber wie geht denn sowas? Bei ersten Baum sind die Kastanien so klein und beim nächsten sind riesen große Kastanien.



Also hieß es: sammeln, sammeln, sammeln! Was war das für ein Spaß! Mal waren die Früchte noch geschlossen und pieckten ziemlich stark, andere waren aufgesprungen und man konnte durch die Schale die Kastanie sehen und andere wiederum lagen versteckt unter Laub im Graben.

Mit zwei vollen Beuteln zogen wir wieder zurück in den Kindergarten und dekorierten damit unseren Kindergarten. In der nächsten Zeit wollen wir uns die Kastanien noch genauer anschauen und mit ihnen basteln.

Vereine

Auf zum 15. KfJ!!!

Wie auch an den letzten Feiertagen im November zum Buß- und Betttag, laden die Kegler euch alle recht herzlich zum sportlichen Wettstreit am 21./22.11. auf unsere Kegelbahn in BARUTH ein. Es werden wieder die besten Profis und Freizeit-Kegler in 9 Kategorien prämiert. Dabei stehen natürlich die Kinder und Jugendlichen in vier unterschiedlichen Kategorien im Vordergrund. Ebenso können Familien an den Start gehen, ob Laie oder Profi die sich als Team mit anderen sportlich messen wollen.

Wie auch in den letzten 15 Jahren werden unsere Sponsoren die guten Leistungen mit ebensolchen Preisen würdigen. Dafür ist die Abteilung mehr als dankbar!!! Die Siegerehrung findet wie immer am Mittwoch ab 17.00 Uhr im Sportlerheim statt. Um einen geordneten Ablauf zu gewährleisten, wäre es vorteilhaft, sich die Startzeiten im Vorfeld reservieren zu lassen.

Gut Holz.

Förderverein Rackel e. V. lädt ein

Zum Einklang in die Adventszeit möchten wir unser Glühweinfest wieder genau einen Tag vor dem ersten Advent veranstalten. Wir laden euch dazu herzlich am 02. Dezember ab 15:30 Uhr ein, um in gemütlicher Atmosphäre eine kleine Laterne zu basteln oder ein Stück Kuchen mit Kaffee zu genießen. Beim Laternenumzug durch das Dorf können die gebastelten oder auch mitgebrachte Laternen ausgeführt werden. Wir sind gespannt wie viele Lichter wir in Rackel aufleuchten sehen und freuen uns auf das Beisammensein.



Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Baruther Dorf- und Heimatverein e. V.

28. Baruther Skat-Turnier

Es geht wieder los, wir wollen nun zum Skatspiel recht herzlich einladen! Der Baruther Dorf- und Heimatverein e. V. und das Sportlerheim des BSV 90 e. V. laden wieder zum Skat-Turnier am Freitag, den 10. November 2023, 19:00 Uhr, im Sportlerheim Baruth recht herzlich ein. Wie immer wird nach der Altenburger Skat-Regel, jedoch mit dem „Spitze-Spiel“ gespielt. Es stehen wieder Prämien für die Sieger zur Verfügung! Nach Möglichkeit bitten wir um Voranmeldung unter Tel. 035932 30500 (Sportlerheim) oder Tel. 035932 35654 (Herbert Schulze), was jedoch nicht zwingend notwendig ist. Spontane Teilnahme ist uns auch recht. Wir hoffen wieder auf zahlreiche Skat-Freunde.

Die Spielleitung und das Team des Sportlerheimes



Kreisverband Bautzen e. V. Miteinander – Füreinander Ortsgruppe Kleinbautzen

Hallo liebe Mitglieder, Freunde und Gäste aus Kleinbautzen und Preititz,

unser Ausflug zum Schokoladenland Felicitas liegt nun schon wieder Wochen zurück und unser nächstes Treffen steht vor der Tür. Wir laden ein zum Schlachtfest.

Treffpunkt wie immer im Begegnungszentrum am 15.11.23. Bitte die Uhrzeit beachten:

Beginn - 13.30 Uhr!

Wir gehen davon aus, dass alle teilnehmen werden. Im Verhinderungsfall bitte eine kurze Info an Karin oder Christraud geben.

Bis dahin viele liebe Grüße

Euer Vorstand

Neues vom Heimatverein „Radiška“ e. V.

Wir haben einen neuen Schulgarten!

Im Frühjahr dieses Jahres, hat sich unser Verein an einem Wettbewerb mit dem Projekt „Gestaltung eines Natur- und Schulgarten für Groß und Klein“ beteiligt. Wir erreichten mit unserem Vorhaben einen 2. Platz. Desweiteren stellte der Verein einen Förderantrag zur Unterstützung eines Kleinprojektes beim Regionalmanagement des Leader-Gebietes Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Dieser wurde bewilligt und somit konnten wir am 30.09.2023 mit der Umsetzung starten. Alle Vereinsmitglieder und freiwillige Helfer waren dabei. Wir haben in einer „Hauruckaktion“ dem bisherigen Schulgarten und dem Bereich am Schulgebäude einen neuen Charakter verliehen. Der Schulgarten sieht nun übersichtlicher und einladender aus.



Somit können auch die Kinder an Projekttagen zu fleißigen Gärtnern werden.

Damit ist die Gartenarbeit noch lange nicht zu Ende. Im Frühjahr werden weitere Gemüse- und Blumenbeete angelegt. Es lohnt sich immer, gemeinsam Neues auszuprobieren und umzusetzen. Wir bedanken uns bei allen Mitstreitern. Ein großes Dankeschön geht ebenfalls an die Firma Creaton für die Bereitstellung von Dachziegeln für die Beeteinfassungen und an die Klixer Recycling und Service GmbH für die Bereitstellung eines Containers für den Grünschnittabfall.



Vorinformation:

Am Samstag vor dem 1. Advent findet unser 2. Lichterfest statt. Es steht wie immer unter dem Motto „Adventsschmuck selbst gestalten“. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen.

Heimatverein „Radiška“, Gabi Hoffmann

Seniorenverein Malschwitz/ Pließkowitz e. V.

Hallo Ihr Lieben,
die Adventszeit naht mit großen Schritten, deshalb wollen wir Euch ganz herzlich zu einer kleinen Voradventsfeier am 23.11.2023 um 14:00 Uhr an gewohnter Stelle einladen. Wir wollen gemütlich Kaffee trinken und es wird natürlich wie jedes Jahr ein kleines Abendbrot geben. Wir bitten Euch deshalb um Mitteilung, wer nicht dabei sein kann (Tel. 31937). Bis dahin wünschen wir Euch Gesundheit und Wohlergehen.

Eure Margit und Jutta

Unabhängiger Seniorenverband Ortsgruppe Guttau / Brösa

Liebe Seniorinnen und Senioren,
unser nächster gemeinsamer Senioren-Nachmittag ist der **Mittwoch, 15. November 2023 um 15 Uhr (geändert in fünfzehn!!) zum „Martinsgansessen“**. Wir haben die Martinsgans schon in der Gaststätte „Zur Einkehr“ in Brösa bestellt – ihr müsst nur noch entsprechend pünktlich sein, denn der Chefkoch wird uns sicher eine köstliche Mahlzeit daraus zaubern ...

Wie immer freuen wir uns auf euch und natürlich auch auf die „Gans“!

Viele Grüße von Hannelore und Irmgard
(035932 31300 und 32421)

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Bezirksmeisterschaft der Altersklasse U15

In Putzkau bei Schmölln fand 01.10.2023 die Bezirkseinzelsmeisterschaft Dresden in der Altersklasse U15 statt. Der PSC Bautzen war mit 7 Sportlern am Start. Alexander Seidel trat mit Marten Lippert in der Gewichtsklasse bis 60 kg an. Alexander gewann all seine Kämpfe vorzeitig mit Würfen und Festhalten.



Zurecht wurde er mit dieser Leistung Bezirksmeister. Marten unterlag in einem Kampf und erkämpfte sich damit den verdienten dritten Platz. Larissa Klante ging in der Gewichtsklasse bis 52 kg in einem Doppelpool an den Start. Gewann zwei Kämpfe und verlor einen. Im Einzug ins Finale überzeugte sie mit einem Ippon Wurf (Hüftfege-Technik). Den Finalkampf gestaltete sie sehr spannend, leider hatte ihre Gegnerin aus Riesa mehr Glück. Trotzdem erkämpfte sie sich einen super zweiten Platz.

Matteo Händler bestritt seine Kämpfe in der Gewichtsklasse bis 66 kg, gewann diese mit Waza-Ari und Ippon. Im Kampf zum Einzug ins Finale unterlag er seinem Gegner, aber erreichte trotzdem den verdienten 3. Platz.

Über 66 kg war Fynn Petzold im 5er Pool am Start. Gefühlt war er der Leichteste in seiner Gewichtsklasse. Von 4 Kämpfen gewann er einen und erreichte damit den 3. Platz. Valentin Bucher schied verletzungsbedingt aus und Emilia Klien fehlte das Quäntchen Glück an diesem Tag.

Text: Andreas Schiller

Die Sportler des PSC Bautzen unterwegs in Leipzig beim AT Cup

Am Samstag, dem 23.09.2023 ging es für die Sportler des Polizeisportclub Bautzen zum AT Cup nach Leipzig. Den Anfang machten die Sportler der U15. Emilia Klien ging - 48 kg an den Start. Sie zeigte ein konsequentes und starkes Auftreten im Griffkampf. Leider verlor sie dennoch ihre beiden Kämpfe durch kleine Unachtsamkeiten. Alexander Seidel war als nächstes an der Reihe. Er war sehr motiviert und wollte viel erreichen. In seinem ersten Kampf gelang ihm ein schneller Sieg, die beiden Kämpfe danach verlor er leider. Er wollte zu viel und war dadurch unaufmerksam und zu verkrampft. Er machte Fehler, die auf diesem Niveau leider knallhart bestraft werden. Valentin wollte es in der - 50 kg Klasse allen zeigen. Er begann ambitioniert, aber es wirkte zu übermotiviert, somit erlaubte er sich ebenso zu viele Fehler und verlor seine beiden Kämpfe. Larissa war die Nächste.

Sie ging -52 kg an den Start. Sie konnte den ersten Kampf überzeugend gewinnen. Den Schwung konnte sie allerdings nicht mitnehmen und verlor ihre beiden nächsten Kämpfe. Sie hat gute Ideen und Ansätze, aber sie kann es ohne Druck nicht umsetzen. Nun war es an Matteo in der Gewichtsklasse -66 kg das Ruder herumzureißen. Aber auch Matteo konnte heute sein Potenzial nicht abrufen und verlor seine beiden Kämpfe. Als nächstes war es an Julius in der U18 sein Können zu zeigen. Er hatte gut trainiert und war sehr motiviert den Sieg zu holen. Allerdings merkte er schnell, dass sein Wechsel der Gewichtsklasse und die damit fehlenden 7 kg einen sehr großen Unterschied machen. Er war kraftmäßig unterlegen und machte technisch zu viele kleine Fehler. Somit verlor Julius seine beiden Kämpfe. Alles in allem zeigte sich Trainer André Husseck etwas enttäuscht, das man heute die erlernten Techniken sowie Fähigkeiten nicht abrufen konnte und das hohe Niveau des Turniers einfache Fehler schnell bestraft. Er merkte aber auch an, das mit weiterhin gutem Training und ambitionierter Leistung seiner Sportler noch vieles möglich sein wird.

Am 24.09.2023 fand der zweite Wettkampftag vom Internationalen AT-Cup in Leipzig statt, welcher gleichzeitig ein Ranglistenturnier von Sachsen ist. Unter den Gästen waren Judoka sowohl aus dem Ausland, wie z. B. Tschechien und Griechenland als auch aus verschiedenen Bundesländern Deutschlands, wie Bayern, Bremen, Brandenburg und Berlin.



In der U13 war Zoe Kriegel bis 30 kg und Annabel Klien bis 36 kg am Start. Annabel gewann ihren ersten Kampf mit einem Wurf und einer Festhalte. Im zweiten Kampf sah es leider nicht so gut aus. Im Kampf um Platz 3 warf sie mit einer wunderbaren Innensichel einen Ippon und gewann so verdient die Bronze Medaille. Zoe hatte einem Doppel-pool. Ihren ersten Kampf gewann sie mit Waza-Ari (halben Punkt). Im zweiten Kampf unterlag sie einer Gegnerin aus Bremerhaven. Beim Kampf zum Einzug ins Finale warf sie mehrmals, allerdings ohne Wertung und geriet zum Schluss selbst in eine Festhalte. Am Ende gewann sie einen guten dritten Platz und damit ebenso die Bronze Medaille.

Text und Bilder von Andre Husseck und Andreas Schiller

Silvesterparty im Schloss Purschwitz

Der Heimat- und Kulturverein Purschwitz lädt wieder zur Silvesterparty am 31.12.2023 in das Schloss Purschwitz ein. Um Anmeldung wird gebeten, Tel. 0162 6933163.

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“

Das konnten wir als Buchwalder Gruppe bei einer Ausfahrt an einem sonnigen Sonntag im August erfahren. Das gute Ziel war das Zittauer Gebirge. In Zittau ging es mit der Schmalspurbahn los. Musikalisch begleitete die Fahrgäste der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Großschönau- einfach herrlich, im Bummeltempo, den Wind um die Nase wehend, Volkslieder hörend und singend, durch unsere schöne Heimat zu fahren. Unsere Bahnfahrt endete in Oybin. Der kleine Kurort bietet durch gepflegte Parkanlagen, viele Gaststätten und Cafés gute Möglichkeiten zur Entspannung. Wir schlenderten gemütlich durch den Ort, verweilten auf Parkbänken, besichtigten die berühmte Bergkirche und ließen es uns bei Kaffee und Kuchen gut gehen. Mit dem „Oybiner Gebirgsexpress“ machten wir eine kleine Fahrt durch Oybin und „erklommen“ bequem in kurzer Zeit die Burg- und Klosteranlage. Am Nachmittag erfuhren wir im Museum „Kirche Zum Heiligen Kreuz“ von der interessanten Geschichte des „Großen Zittauer Fastentuches“. Ziemlich erschöpft ließen wir bei einem gemeinsamen Abendbrot den Tag ausklingen und waren uns einig - Unsere Heimat bietet viele schöne Orte, wo man sich wohlfühlen und den Alltag hinter sich lassen kann.

A. Petrasch

Verschiedenes

Herzliche Einladung zum Adventsmarkt

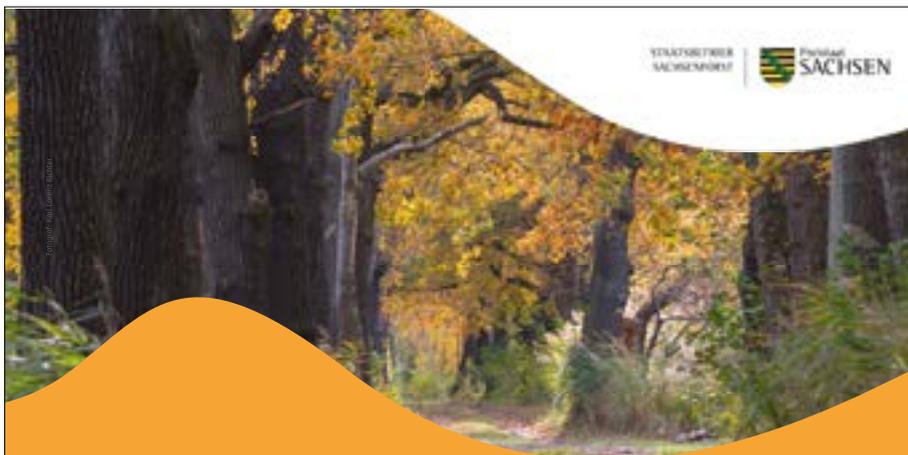
in die Pfarrscheune Purschwitz
am Sonnabend, dem 16.12.23
von 16.00 - 19.00 Uhr



Genießen Sie die besinnliche Adventsstimmung in unserer historischen Pfarrscheune bei Life-Musik und weihnachtlichen Leckereien.

Stöbern Sie an unseren liebevoll gestalteten Ständen nach dem passenden Weihnachtsgeschenk. Der Erlös des Marktes dient dem Erhalt unserer Pfarrscheune.

Die Kirchgemeinde Purschwitz



Veranstaltungen Biosphärenreservat November 2023

Mittwoch, 1. November 2023 | 19 Uhr

Vortrag: Das inkerliche Vermächtnis von Adam Gottlob Schirach

Der sorbische Pfarrer und Bienenwissenschaftler Adam Gottlob Schirach aus Kleinbautzen veränderte mit seinen Entdeckungen im 18. Jahrhundert die Arbeit mit Bienen weltweit. Im Jahr seines 250. Todestages geht der Vortrag auf das Leben und die Leistungen dieses Imker-Revolutionärs ein.

REFERENT: René Schlieback, Sächsische Imkerschule
ORT: HAUS DER TAUSEND TEICHE in 02694 Malschwitz OT Wartha
KOSTEN: Erwachsene 2 €, ermäßigt 1 €

Freitag, 10. November 2023 | 14 - 17 Uhr

Kolloquium: Sand, Wildnis und Menschen – die Sandheiden der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

Die Sandheiden der Oberlausitz weisen aufgrund ihrer extremen Umweltbedingungen eine außergewöhnliche Flora und Fauna auf. Die Besonderheiten dieses Lebensraumes sowie sein Schutz werden gemeinsam mit Fachleuten erörtert.

ORT: HAUS DER TAUSEND TEICHE in 02694 Malschwitz OT Wartha

Samstag, 11. November 2023 | 14 - 17 Uhr

Workshop: Buchbinden – Kartoffelrezeptbuch

Unter Anleitung gestalten Sie ihre ganz persönliche Rezeptsammlung rund um die Kartoffel und binden diese zu individuellen Heften.

REFERENT: Sebastian Hänel, Druckfeld Görlitz
ORT: HAUS DER TAUSEND TEICHE in 02694 Malschwitz OT Wartha
KOSTEN: Erwachsene 2 €, Kinder 1 €
ANMELDUNG: max. 15 Personen, ☎ 035932/364554 oder ✉ an: post@natur-und-bildung.de

Mittwoch, 22. November 2023 | 10 Uhr

Auf Augenhöhe mit Karpfen und Co.

Führung durch die Dauerausstellung im HAUS DER TAUSEND TEICHE
ORT: HAUS DER TAUSEND TEICHE in 02694 Malschwitz OT Wartha

Samstag, 2. Dezember 2023 | 14 - 17 Uhr

Kreativwerkstatt: Adventskranzbinden mit Naturmaterialien

Selbstgemacht ist immer noch am schönsten. In Vorbereitung auf den 1. Advent zeigen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Biosphärenreservatsverwaltung Malke Biskop und Christine Schubert, wie man ganz einfach Adventskränze selbst binden kann. Unter Verwendung verschiedener Naturmaterialien gestalten Sie Ihren Kranz für die besinnliche Weihnachtszeit.

ORT: HAUS DER TAUSEND TEICHE in 02694 Malschwitz OT Wartha

KOSTEN: 15 € pro Kranz

ANMELDUNG: max. 15 Personen, ☎ 035932/3650 oder ✉ an: broht.poststelle@smekul.sachsen.de

Mittwoch, 6. Dezember 2023 | 19 Uhr

Naturfilmabend: Flaschenpost aus Dresden – wie sich unser Müll über die Elbe verbreitet

Auf einer Reise in die Arktis entdeckt der Filmemacher Unglaubliches: Auf einer kleinen Insel der Lofoten, mitten im Nordpolarmeer, sind die Strände von Müll übersät, darunter eine deutsche Bierflasche. Wird unser Müll wirklich bis in die Arktis gespült? Um das herauszufinden, baut der Filmemacher mit Freunden GPS-Bojen, um sie in der Elbe auszusetzen und ihre Reise in die Ferne mit der Kamera zu begleiten.

REFERENT: Steffen Krönes, Filmemacher aus Dresden
ORT: HAUS DER TAUSEND TEICHE in 02694 Malschwitz OT Wartha
KOSTEN: Erwachsene 2 €, ermäßigt 1 €



Biosphärenreservat
Oberlausitzer Heide-
und Teichlandschaft



Liebe Freundinnen, Freunde und Fans des Kammermusikfestes Oberlausitz!

Eine Festivalwoche mit 10 berauschend schönen Konzerten liegt hinter uns, in denen sich die Oberlausitz ihren 1.700 Gästen aus 8 Bundesländern bei Bilderbuch-Sommerwetter von ihrer schönsten Seite präsentierte. Wir sind glücklich und dankbar, dass unsere über 100 charismatischen Musikerinnen und Musiker aus 12 Nationen einen solche Begeisterung ausgelöst und die romantischen Konzertorte – Schlösser und Kirchen – mit ihrer Musik zum Klingen gebracht haben.

Unserem wunderbaren Helferteam gebührt ein großer Dank für Ihren außerordentlichen Einsatz an allen 9 Festivalstandorten. Sie haben unsere Musiker und Gäste mit ihrem umsichtigen Service, herrlicher Kulinarik und liebenswürdiger Gastfreundschaft verwöhnt und geben damit unserem ganzen Festival seinen unvergleichlich herzlichen und familiären Charakter. Herzlich danken möchten wir auch allen Ermöglichere – Förderern, Sponsoren, Sach- und Geldspendern – ohne deren Beitrag unser Festival nicht durchführbar wäre. Wenn Sie die Festivalwoche noch einmal in Ruhe nacherleben wollen, empfehle ich Ihnen unsere Video- und Fotogalerie. Ihnen allen eine schöne und goldene Herbstzeit!

Herzlichst

*Ihr Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld
Intendant Kammermusikfest Oberlausitz*

Handwerk und Technik für Kinder und Jugendliche

18. Nov. 2023

BSZ Bautzen

Schüleranlagen 1 02625 Bautzen

9:00 bis 13:30 Uhr

MIT-MACH TAG

Mit-Mach-Stationen für Schülerinnen und Schüler von Klasse 5 bis 12

Richtig und sicher Löten – Bau einer Taschenlampe – Unter Strom Technik ausprobieren und verstehen – Vom Korn zur Nudel
Der Allrounder – Das Internet – dein Alltagsbester – Druckluft-Kabinett
Der rollende chemische Reaktor – Vom Eisen zum Nagel

Anmeldung bis 10. Nov. 2023 unter haf@bbsz-machtag.de
Weitere Infos auf www.machtag-bbsz.de
Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziell unterstützt.

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sie wollen hoch hinaus?

Das passende Stellenangebot finden Sie im

Stellenmarkt Aktuell

LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 4 89 - 0 | info@wittich-herzberg.de